

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

Produktidentifikator

Produktcode CM-557H
Produktbezeichnung Black Ink w/ Heads-up Technology
Reiner Stoff/reine Zubereitung Zubereitung

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Tinte
Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma

Collins Inkjet Corporation
1201 Edison Drive
Cincinnati, Ohio 45216
PH: 513-948-9000
Info@collinsinkjet.com
Weitere Informationen siehe

Notrufnummer Chemtrec 1-800-424-9300

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

*Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.
1272/2008*

Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Wortlaut der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Symbol(e)

Nicht gefährlich

Kennzeichnungselemente

Produktidentifikator

Gefahrenhinweise

H360D - Kann das Kind im Mutterleib schädigen

Sonstige Gefahren

Verursacht leichte Hautreizung.

Allgemeine Gefahren

Kann Reizungen der Haut und der Augen verursachen. Kann irreversible Schäden an den Augen verursachen.

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht %	Einstufung	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH Reg-Nr
Triethanolamin	EEC No. Present	102-71-6	1 - 5	Xi;R36	Eye Irrit. 2 (H319)	Keine Daten verfügbar
Black Dye	Listed	-	1 - 5	-	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Lactam	Listed	-	1 - 5	Xi; R36/37/38 Repr.Cat.2; R61	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Repr. 1B (H360D) STOT SE 3 (H335)	Keine Daten verfügbar
Ethanol	EEC No. Present	64-17-5	0.01 - <0.1	F; R11	Flam. Liq. 2 (H225)	Keine Daten verfügbar

Wortlaut der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

ANMERKUNG

Verbleibende Komponenten sind nicht gefährlich oder unterhalb der Schwellenwerte.

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
Einatmen	Sofort einen Arzt hinzuziehen. Bei unbeabsichtigter Einatmung von Dämpfen an die frische Luft gehen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Augenkontakt	Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt hinzuziehen. 1 oder 2 Gläser Wasser trinken.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Verwendung. Kohlendioxid (CO₂). Trockenlöschmittel. Alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Keine

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht brennbar, der Stoff selbst brennt nicht, zerfällt jedoch unter Hitzeeinwirkung und erzeugt ätzenden und/oder giftigen Rauch

Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Hinweis für Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Methoden für Rückhaltung**

Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufsaugen und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Verfahren zur Reinigung

Nach dem Reinigen Restspuren mit Wasser wegwaschen.

Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 7.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**Handhabung**

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerung**

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern.

Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM)

Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Zu überwachende Parameter**

Chemische Bezeichnung	Eu	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Glycol					TWA: 1000 mg/m ³ Ceiling / Peak: 2000 mg/m ³
Triethanolamin 102-71-6				VLA-ED: 5 mg/m ³ VLA-ED	TWA: 5 mg/m ³ Ceiling / Peak: 20 mg/m ³
Lactam		STEL: 309 mg/m ³ STEL: 75 ppm TWA: 103 mg/m ³ TWA: 25 ppm Skin	TWA: 40 mg/m ³ TWA: 10 ppm STEL: 80 mg/m ³ STEL: 20 ppm	S* VLA-EC: 75 ppm VLA-EC: 309 mg/m ³ VLA-EC VLA-ED: 25 ppm VLA-ED: 103 mg/m ³ VLA-ED	TWA: 20 ppm TWA: 82 mg/m ³ Ceiling / Peak: 40 ppm Ceiling / Peak: 164 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Triethanolamin 102-71-6		TWA: 5 mg/m ³	MAC: 5 mg/m ³ MAC	TWA: 5 ppm	TWA: 0.5 ppm TWA: 3.1 mg/m ³
Lactam			MAC: 20 ppm MAC; 80 mg/m ³ MAC (fume)	TWA: 10 ppm TWA: 40 mg/m ³ STEL: 80 mg/m ³ STEL: 20 ppm Skin	TWA: 20 mg/m ³ TWA: 5 ppm
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Glycol		STEL: 2000 mg/m ³			
Triethanolamin 102-71-6	STEL 1.6 ppm STEL (inhalable fraction); 10 mg/m ³ STEL (inhalable fraction) MAK: 0.8 ppm MAK (inhalable fraction); 5 mg/m ³ MAK (inhalable fraction)	STEL: 20 mg/m ³		TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³
Lactam	Skin STEL 80 ppm STEL; 320 mg/m ³ STEL MAK: 20 ppm MAK; 80 mg/m ³ MAK (mists)	STEL: 40 ppm STEL: 160 mg/m ³	NDSch: 240 mg/m ³ NDS: 120 mg/m ³ Skin	TWA: 20 mg/m ³ TWA: 5 ppm Skin STEL: 10 ppm STEL: 30 mg/m ³	TWA: 101 mg/m ³ TWA: 25 ppm Skin

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Duschen. Augenduschstationen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz Dichtschießende Schutzbrille. Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen. Bei Spritzern sind folgende Wirkungen wahrscheinlich:.

Handschutz	Bei Arbeiten, bei denen es zu einem längeren oder wiederholten Hautkontakt kommen kann, sollten undurchlässige Handschuhe getragen werden.
Haut- und Körperschutz	Undurchlässige Schutzkleidung wie Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Laborschürze oder falls erforderlich einen Overall tragen, um Hautkontakt zu vermeiden.
Atemschutz	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit	Aussehen	schwarz
Geruch	leicht nach Amin		

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Flammpunkt	> 100 °C	Methode	Seta, geschlossener Tiegel.
Siedepunkt/-bereich (°C)	Es liegen keine Informationen vor	pH-Wert	
WERT		Selbstentzündungstemperatur	>200 °C
PH	9 - 11	Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen	Es liegen keine Informationen vor
Dampfdruck	Es liegen keine Informationen vor	Löslichkeit	Löslich in Wasser
Viskosität	<15 cps	Verdampfungsrate	Es liegen keine Informationen vor
Spezifisches Gewicht	0.9 - 1.1		
Dampfdichte	Schwerer als Luft	Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft	Es liegen keine Informationen vor

SONSTIGE ANGABEN

Schmelzpunkt/Schmelzbereich Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

<u>Explosionsdaten</u>	
Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung	Keine.
Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung	Keine.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisierung
Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

Gefährliche Reaktionen
Keine bei normaler Verarbeitung.

Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffoxide.

Abschnitt 11: ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformationen

Das Produkt wurde nicht geprüft.

- Einatmen** Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu einer Reizung der Atemwege führen. Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden.
- Augenkontakt** Augenkontakt kann zu einer Reizung führen. Berührung mit den Augen vermeiden. Kann irreversible Schäden an den Augen verursachen.
- BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT** Kann Reizungen verursachen. Mag die Haut entfärben. Berührung mit der Haut vermeiden.
- Verschlucken** Kann bei Konsum in großen Mengen Magen-Darm-Beschwerden verursachen. Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein. NICHT schmecken oder verschlucken.

Unbekannte akute Toxizität 21.827584 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

- ATEmix (oral)** 41,006.00 mg/kg
- ATEmix (dermal)** 91,567.00 mg/kg
- ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel)** 121.40 mg/l

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Triethanolamin	= 4190 mg/kg (Rat)	> 20 mL/kg (Rabbit) > 16 mL/kg (Rat)	
Lactam	= 3598 mg/kg (Rat)	= 8 g/kg (Rabbit)	= 3.1 mg/L (Rat) 4 h
Ethanol	= 7060 mg/kg (Rat)		= 124.7 mg/L (Rat) 4 h

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Es liegen keine Informationen vor.
- Schwere Augenschädigung /-reizung** Es liegen keine Informationen vor.
- Sensibilisierung** Es liegen keine Informationen vor.
- Erbgutschädigende Wirkung** Enthält: Schwarzer Farbstoff . Dieses Material hat sich positiv in Mutagenität Studien getestet , aber die Relevanz dieser Daten für die menschliche Gesundheit ungewiss ist.
- Karzinogene Wirkung** Es liegen keine Informationen vor.
- Reproduktionstoxizität** Es liegen keine Informationen vor.
- STOT - einmaliger Exposition** Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Auswirkungen auf Zielorgan Atemwegssystem, AUGEN, Haut, Magen-Darm-Trakt (MDT).

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Toxizität
Ökotoxische Wirkungen
 Nicht bestimmt.

22.78637% des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung

Chemische Bezeichnung	Giftig für Algen	Giftig für Fische	Daphnia magna (Wasserfloh)
Triethanolamin	216: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50 169: 96 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	10600 - 13000: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 flow-through 450 - 1000: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 static 1000: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 static	1386: 24 h Daphnia magna mg/L EC50
Lactam	500: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	832: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 static 4000: 96 h Leuciscus idus mg/L LC50 static 1072: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 static 1400: 96 h Poecilia reticulata mg/L LC50 static	4897: 48 h Daphnia magna mg/L EC50
Ethanol		12.0 - 16.0: 96 h Oncorhynchus mykiss mL/L LC50 static 13400 - 15100: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 flow-through 100: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 static	9268 - 14221: 48 h Daphnia magna mg/L LC50 10800: 24 h Daphnia magna mg/L EC50 2: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static

Persistenz und Abbaubarkeit
 Es liegen keine Informationen vor.

Bioakkumulationspotenzial
 Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	Log Pow
Triethanolamin	-2.53
Lactam	-0.46
Ethanol	-0.32

Mobilität im Boden
Mobilität im Boden
 Es liegen keine Informationen vor.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
 Dieser Stoff gilt als persistent, bioakkumulativ und toxisch (PBT).

Andere schädliche Wirkungen
 Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten	Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.
Kontaminierte Verpackung	Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG/IMO

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Meeresschadstoff	Not applicable
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

RID

14.1 UN-Nr	Not Regulated
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Not Regulated
14.3 Gefahrenklasse	Not Regulated
14.4 Verpackungsgruppe	Not Regulated
14.5 Umweltgefahr	Not Applicable
14.6 Sondervorschriften	Keine

ADR

14.1 UN-Nr	Not Regulated
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Not Regulated
14.3 Gefahrenklasse	Not Regulated
14.4 Verpackungsgruppe	Not Regulated
14.5 Umweltgefahr	Not Applicable
14.6 Sondervorschriften	Keine

ICAO

14.1 UN-Nr	Not Regulated
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Not Regulated
14.3 Gefahrenklasse	Not Regulated
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Not Applicable
14.6 Sondervorschriften	Keine

IATA

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Not Regulated
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Not Applicable
14.6 Sondervorschriften	Keine

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Internationale Bestandsverzeichnisse

Chemische Bezeichnung	TSCA	DSL/NDSL	EINECS/ELINCS	ENCS	IECSC	KECL	PICCS	AICS
Triethanolamin 102-71-6	X	X	X	X	X	X	X	X
Black Dye	X	X	X	X	X	X	X	X
Lactam	X	X	X	X	X	X	X	X
Ethanol 64-17-5	X	X	X	X	X	X	X	X

Legende

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AICS - Australian Inventory of Chemical Substances, Australisches Chemikalien-Inventar

Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitte 2 und 3

R36 - Reizt die Augen

R61 - Kann das Kind im Mutterleib schädigen

R36/37/38 - Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H315 - Verursacht Hautreizungen

H360D - Kann das Kind im Mutterleib schädigen

H335 - Kann die Atemwege reizen

Hergestellt durch

Collins Inkjet Corporation
1201 Edison Drive
Cincinnati, Ohio 45216
PH: 513-948-9000
Info@collinsinkjet.com

Ausgabedatum 17-03-2015
Überarbeitet am 17-03-2015
Revisionsgrund Nicht zutreffend.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Haftungsausschluss

Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.

Ende des Sicherheitsdatenblatts